



M. Christmann

## Mathias Christmann

<b>Geburtstag:</b>	17. Oktober 1972
<b>Stellung:</b>	Professor (W2) für Organische Chemie, Technische Universität Dortmund
<b>E-Mail:</b>	mathias.christmann@tu-dortmund.de
<b>Homepage:</b>	<a href="http://www.chemie.uni-dortmund.de/christmann">http://www.chemie.uni-dortmund.de/christmann</a>
<b>Werdegang:</b>	1998 Diplom in Chemie, Technische Universität Braunschweig 2001 Promotion bei Markus Kalesse, Universität Hannover 2001 Postdoc bei Craig J. Forsyth, University of Minnesota 2007 Habilitation bei Dieter Enders, RWTH Aachen
<b>Preise:</b>	<b>2012</b> Dechema Nachwuchswissenschaftlerpreis für Naturstoffforschung
<b>Forschung:</b>	Naturstoffchemie, Organokatalyse, nachhaltige Chemie
<b>Hobbys:</b>	Asiatische Küche, Photographie, Schach

Der auf dieser Seite vorgestellte Autor veröffentlichte kürzlich seinen **10. Beitrag** seit 2002 in der *Angewandten Chemie*: „ $\beta$ -Lactone durch katalytische asymmetrische Heterodimerisierung von Ketenen“: E. Marqués-López, M. Christmann, *Angew. Chem.* **2012**, *124*, 8826–8828; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2012**, *51*, 8696–8698.

**Chemie macht Spaß, weil ...** sie ihr eigenes Objekt erzeugt (Berthelot).

**M**eine liebste Art einen Urlaub zu verbringen, ist ... mit einem Mietwagen, viel Zeit und ohne feste Reiseroute.

**M**ein Lieblingszitat ist ... „The best lack all conviction, while the worst are full of passionate intensity“ (William Butler Yeats).

**M**eine größte Inspiration ist ... radioparadise.com anzuhören.

**M**eine liebste Tageszeit ist ... die frühe ruhige Stunde zu Hause (mit einer Tasse Kaffee), bevor alle anderen aufwachen.

**M**ein Lieblingswissenschaftsautor ist ... Nassim Nicholas Taleb.

**W**as ich an meinen Freunden am meisten schätze, ist, ... dass Zeit keine Rolle spielt.

**M**eine Lieblingband ist ... Tool.

**M**ein Lieblingsbuch ist ... „Der Mond ging unter“ von John Steinbeck.

**D**ie Begabung, die ich gerne hätte, ... wäre schnelleres Schreiben.

**D**ie größte Herausforderung für Wissenschaftler ist ... die richtigen Fragen zu stellen.

**B**ei meinem letzten Kneipenbesuch ... habe ich eine Laudatio verpasst.

**M**ein Lieblingsgericht ist ... Bún bò Hué (eine vietnamesische Suppe).

### Meine fünf Top-Paper:

1. „Totalsynthese und absolute Konfiguration des Guian-Sesquiterpens Englerin A“: M. Willot, L. Radtke, D. Königning, R. Fröhlich, V. H. Gessner, C. Strohmann, M. Christmann, *Angew. Chem.* **2009**, *121*, 9269–9272; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2009**, *48*, 9105–9108. (Die erste Synthese eines hochselektiven Inhibitors von Nierenkrebs-Zelllinien.)
2. „Access to Skipped Polyene Macrolides by Ring Closing Metathesis: Total Synthesis of the RNA Polymerase Inhibitor Ripostatin B“: P. Winter, W. Hiller, M. Christmann, *Angew. Chem.* **2012**, *124*, 3452–3456; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2012**, *51*, 3396–3400. (Diese Publikation resultierte aus der einfachen Idee, Monoterpenen durch (organo)katalytische Funktionalisierungen in größere Polyketidbausteine umzuwandeln.)
3. „Efficient Synthesis and Resolution of Pyrrolizidines“: R. M. de Figueiredo, R. Fröhlich, M. Christmann, *Angew. Chem.* **2007**, *119*, 2941–2944; *Angew. Chem. Int. Ed.* **2007**, *46*, 2883–2886. (Meine erste selbstständige Angewandte-Publikation habe ich dem weisen Rat eines guten Freundes zu verdanken.)
4. „Crossed Intramolecular Rauhut–Currier-Type Reactions via Dienamine Activation“: E. Marqués-López, R. P. Herrera, T. Marks, W. C. Jacobs, D. Königning, R. M. de Figueiredo, M. Christmann, *Org. Lett.* **2009**, *11*, 4116–4119. (Ein neuer mechanistischer Pfad einer älteren Namensreaktion.)
5. „Bidirectional, Organocatalytic Synthesis of Lepidopteran Sex Pheromones“: R. M. de Figueiredo, R. Berner, J. Julis, T. Liu, D. Türp, M. Christmann, *J. Org. Chem.* **2007**, *72*, 640–642. (Diese Publikation führte zu einem Kurzbeitrag in der Sendereihe WDR-Lokalzeit.)

DOI: 10.1002/ange.201207021